

KS-SP3

## Fuldataler schießen sechs Titel

Simmershausen mit dem Gewehr spitze

**FULDATAL.** Mit sechs Titelgewinnen trumpten die Kleinkaliber-Gewehrschützen des SV Simmershausen bei Kreismeisterschaft auf den 100-Meter-Distanzen im Kasseler Norden auf. In der Auflage-Disziplin setzte sich das Senioren-Team der Fuldataler mit Wolfgang Eberhardt (292 Ringe), Jürgen Seeger (291) und Jochen Gissel (290) mit insgesamt 873 Zählern vor dem SV Hegelsberg Vellmar (872) durch. Einzelmeister Jochen Klimm (Heckershausen) gewann ganz knapp mit 293/98 Ringen vor Dieter Schumacher (H/V) mit 293/96 Zählern.

Das Hegelsberger Seniorentrio B/C mit C-Einzelchampion Werner Blankenberg (296), Peter Guder (295) und der C-Meisterin Brigitte Borowicz (291) gewann die Teamwertung vor dem SV Simmershausen (871) mit B-Einzelsieger Manfred Frey (297) und Kreismeisterin Anni Jäger (281).

Mit dem Zielfernrohr in der KK-100-m-Auflage-Konkurrenz sicherte sich Wolfgang Eberhardt (Simmershausen) mit 292/99 Ringen den Einzelsieg. Auch das Auflageteam der Simmershäuser Senioren B/C mit B-Primus Manfred Frey (289), C-Siegerin Anni Jäger (281) und Anton Keil (280) holte mit insgesamt 850 Zählern den Titel nach Fuldata. Werner Blankenberg (H/V) imponierte als bester C-Senior mit 297 Ringen. (ak) Archivfotos: ak/nh



Werner Blankenberg

Manfred Frey

## Ihringshäuser mit der Pistole vorn

**FULDATAL.** Bei der Kreismeisterschaft mit der Freien Pistole auf der 50-Meter-Distanz kommt der Mannschaftsmeister aus Fuldata: Der SV Ihringshausen erzielte mit 735 Ringen das Topresultat. Lars Arend (234), Kai-Uwe Liebehenz (241) und Einzelmeister Klaus Marasus mit 260 Ringen waren erfolgreich.

Bei den Alt-Schützen holte der SV Hegelsberg Vellmar mit 697 Ringen den Titel. Es schossen Kurt Rose (207), Einzel-Champion Dr. Michael Eller (235) und Seniorenmeister Edgar Heyne (255). (ak)



Kreismeister: Klaus Marasus schoss 260 Ringe. Archivfoto: zvk/nh

So erreichen Sie die Lokalsport-Redaktion: Gerald Schaumburg Tel. 0561 / 203 - 1464 Fax 0561 / 203 - 2421 sportredaktion@hna.de

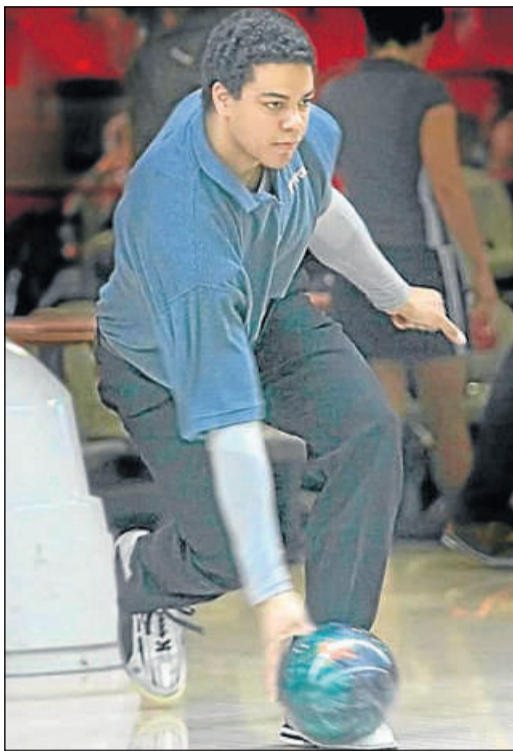
# Finale greift nach dem Titel

Kasseler Bowling-Team als Spitzenreiter zum Bundesliga-Abschluss nach Hamburg

**KASSEL.** Das Bowling-Team Finale Kassel startet am Wochenende in Hamburg zum 6. und letzten Start der Bundesligasaison 2012/2013. Die Ausgangslage ist klar. Nach dem man saisonübergreifend elf Mal die Tabellenführung der höchsten deutschen Spielklasse errungen hat, soll dies auch in Hamburg so bleiben und damit die Titelverteidigung mit einem weiteren Start-Ziel-Sieg perfekt gemacht werden.

Mit fünf Punkten Vorsprung bei immerhin noch zu vergebenden 28 Punkten, Selbstvertrauen und jeder Menge Optimismus gehen die Kasseler in Hamburg an den Start. Mannschaftskapitän David Canady ist aufgrund der bislang von seinen Mannschaftskameraden gezeigten Leistungen auch bei den ersten beiden Turnieren der European Bowling Tour in Helsinki und Tilborg davon überzeugt, dass es mit der Titelverteidigung und dem dritten DM-Titel klappt.

Für Kassel spricht der ausgeglichene mit fünf deutschen Nationalspielern und der topbesetzten Ausländerposition im Team ausgestattete Mannschaftskader. In Hamburg sol-



Kasseler Hoffnungsträger: David Canady (links) und der Däne Jesper Agerbo.



Foto: sn/nh

len es Timo Schröder, Pascal Winterheimer, Dirk Völkel, David Canady und Christian Racpan mit dem dänischen Vizeweltmeister Jesper Agerbo richten. Größter Konkurrent

um den Titel sind die von Bundestrainer Peter Lorenz trainierten Premnitzer, die beim letzten Start in Monheim den direkten Vergleich gegen die Kasseler gewinnen konnten.

Außenseiterchancen hat auch noch Arena Team Spandau, das allerdings schon elf Punkte Rückstand in der Tabelle aufholen müssten. (sn) Info: www.finale-kassel.com

## Machner viermal ganz oben

Leichtathletik-Senioren: Hottenrott und Glübert gewinnen Hochsprung-Titel

**HANAU.** Der neue hessische Rekord im Hochsprung M 55 durch Dieter Glübert vom SSC Vellmar (wir berichteten) stand im Blickpunkt der heimischen Starter bei der Hessischen Hallen-Meisterschaft der Leichtathletik-Senioren in Hanau. Im dritten Versuch überquerte der Physiotherapeut 1,70 m und festigte mit dieser Leistung seine Spitzenstellung in der Altersklasse M 55 im DLV. Im Weitsprung reichte ein einziger Versuch mit 5,69 m zum überlegenen Sieg mit mehr als einem Meter Vorsprung vor Georg Arnreich (Neuhof, 4,67 m). Zuvor hatte Glübert bereits über 60 Meter in 8,14 Sekunden triumphiert und zählt nun zu den Favoriten bei den DLV-Titelkämpfen in zehn Tagen in Düsseldorf.

Mit Guido Hottenrott stand ein weiterer Hochspringer des SSC Vellmar ganz oben. Er überquerte im ersten Versuch 1,62 m und gewann die M 45 vor Eckart Kratz (Idstein), der diese Höhe erst im dritten An-



Ein starkes Quartett: Guido Hottenrott, Gregor Meilinger, Regina Machner und Marianne Gödel (von links).

Fotos: zct



lauf schaffte. Mit 61 Jahren sprintet Gregor Meilinger (KSV Baunatal) die 200 Meter noch in 27,78 Sekunden und hält damit mit den schnellsten deutschen Alterssportlern mit. Seinen zweiten Sieg nach Wetzlar 2002 feierte Manfred Schärer (KSV Baunatal) als Erster über 400 Meter der M 60 in 65,79 Sekunden.

Vier Medaillenränge erkämpfte Zehnkämpfer Guido Frank vom LAV Kassel in der M 40 und hatte als jeweiliger Zweiter im Hochsprung (1,65

m) sowie im Weitsprung (5,50) seine besten Resultate. Weitere Vizemeisterschaften fügten über 800 Meter Marvin Branham (VfB Bettenhausen, M 40, 2:12,91 min) sowie Gereon Bode (KSV Baunatal, M 55, 2:29,39) hinzu.

Lang ist die Erfolgsserie von Siebenkämpferin Regina Machner (KSV Baunatal). Mit vier Titeln erweiterte die 60-Jährige ihre Trophäen-Sammlung und zählt besonders mit 1,16 m im Hochsprung sowie 8,64 m im Kugelstoßen zu den

besten Alterssportlerinnen im DLV. Mit dem Sieg über 3000 Meter der W 60 in 15:11,04 Minuten sah Marianne Gödel (GSV Eintracht Baunatal) ihre 15-Runden-Hatz im Hallen-oval belohnt. In fünf Disziplinen trat Karin Reitemeier (SSC Vellmar) in der W 45 an und schaffte als Zweite über 200 Meter in 29,79 den Durchbruch in den 29-Sekunden-Bereich. Trotz 10,29 m blieb Carmen Krug (SSC Vellmar) im Kugelstoßen der W 40 lediglich der vierte Rang. (zct)

## Mehic holt Silber und Bronze

U-16-Hessenmeisterschaft: Vogler mit 2,60 Meter Zweiter im Stabhochsprung

**HANAU.** Verhaltener Jubel begleitete den Leichtathletik-Nachwuchs des Kreises Kassel bei der Hessischen Hallen-Meisterschaft der Jugend U 16 in Hanau. Lediglich zwei Titel durch die überragende Sharin Oziege (SSC Vellmar) in 7,84 Sekunden über 60 Meter sowie mit 5,59 m im Weitsprung der W 15 sprangen im Ringen mit dem übermächtigen Süden heraus (wir berichteten).

In beiden Disziplinen führt die vielseitige Goetheschülerin die DLV-Bestenliste an. Allerdings muss sie sich im Sprint die Spitzenposition mit Stina Seidler (Bremen) teilen. Souverän gewann Oziege in 9,13 Sekunden ihren Vorlauf über 60 Meter Hürden. Doch im Finale stand ein Sturz bereits an der ersten Hürde dem Titel-Hattrick im Weg.

Die Vizemeisterschaft von



Samira Mehic

Foto: zct



Janek Vogler

Foto: zct

Jennifer Brommer (LAV Kassel) über 800 Meter der W 15 in 2:23,43 Minuten ist das beste Resultat unter weiteren zehn Endkampf-Platzierungen der heimischen Talente. Hier waren vornehmlich Mädchen des LAV Kassel am Start. Als Vierte im Hochsprung mit 1,53 m fehlten Paula Rücker drei Zentimeter auf Edelmetall. Im Kugelstoßen ist der fünfte Rang von Anne Meister

mit 10,00 Meter noch nicht das letzte Wort. Als Sechste über 4 x 100 Meter mit Leonie Frank, Brommer, Meister und Rücker in 53,71 Sekunden stellten die LAV-Teenager unter 16 Staffeln das schnellste nordhessische Quartett.

Mit Samira Mehic kommt das erfolgreichste Mädchen der W 14 ebenfalls vom LAV Kassel. Sie teilte sich im Hochsprung mit 1,54 m mit Felicia

Heilmann (Zwingersberg) den dritten Rang. Weiterhin stand Mehic im B-Finale über 60 Meter Hürden und lief in 9,92 Sekunden an die zweite Position. Vierte wurde hier Leonie Frank in 10,10 Sekunden.

Sechs Platzierungen in den ersten Acht sind die magere Ausbeute der Jungen. Als Zweiter mit 2,60 m im Stabhochsprung der M 14 eroberte Janek Vogler (LAV Kassel) die einzige Medaille. Im Hochsprung fehlten ihm als Vierter drei Zentimeter zu Bronze. Edelmetall vor Augen hatten als jeweilige Fünfte auch die Vellmarer Luca Hertel über 800 Meter der M 15 in 2:23,06 min sowie Jonatay Oberkersch mit 5,03 m im Weitsprung M14. Neben Oberkersch (8,23 s) erreichte auch Philipp Gebauer (8,19 s) den Zwischenlauf über 60 Meter. (zct)

## Schießen in Zahlen

Kreismeisterschaft Kassel Nord

**KK-Gewehr 100 m Auflage Senioren A,** Mannschaften: 1. SV Simmershausen 873 Ringe (W. Eberhardt 292, Seeger 291, Gissel 290), 2. SV Hegelsberg Vellmar 872 (Benkert 290, Rauhe 289, Schumacher 293), 3. SV Heckershausen 841 Einzel: 1. J. Klimm 293/98 (Heck), 2. Schumacher 293/96 (H/V), 3. W. Eberhardt 292, 4. Seeger 291 (beide Sim), 5. Marsteller 290/98, 6. Benkert 290/97 (beide H/V).

**Senioren B / C,** Mannschaften: 1. SV Hegelsberg Vellmar 882 (W. Blankenberg 296, Guder 295, Borowicz 291), 2. SV Simmershausen 871 (Frey 297, Jäger 289, Keil 285), 3. SV Hegelsberg Vellmar II 856

**Senioren B:** 1. Frey 297 (Sim), 2. Guder 295 (H/V), 3. Kleinschmidt 290 (Heck), 4. Keil 285 (Sim), 5. Landau 279 (H/V).

**Senioren C:** 1. W. Blankenberg 296 (H/V)

**Senioreninnen B:** 1. Felber 278 (Heck).

**Senioren C:** 1. W. Blankenberg 296 (H/V), 2. Jäger 289/98 (Sim), 3. Allschinger 289, 4. Steube 288 (beide H/V)

**KK 100 m Zielfernrohr Auflage Senioren A:** 1. W. Eberhardt 292/99 (Sim), 2. Benkert 292/98 (H/V).

**Senioren B / C,** Mannschaften: 1. SV Simmershausen 850 (Frey 289, Jäger 281, Keil 280)

**Senioren B:** 1. Frey 289, 2. Keil 280 (beide Sim)

**Senioren C:** 1. W. Blankenberg 297 (H/V)

**Senioreninnen C:** 1. Jäger 281 (Sim)

**KK-Sportgewehr Schützen,** Mannschaften: 1. SV Hegelsberg Vellmar 812 (Rich. Bös 275, Grein 278, Honisch 259), 2. SV Simmershausen 802 (H. Eberhardt 269, Greif 261, Schröder 272), 3. SV Simmershausen II 733.

Einzel: 1. Grein 278, 2. Rich. Bös 275 (beide H/V), 3. Schröder 272, 4. C. Eberhardt 269/90, 5. H. Eberhardt 269/88, 6. Greif 261 (alle Sim).

**Qualifikation:** Tschöpe 273 (H/V).

**Jugend,** Mannschaften: 1. SV Heckershausen 779 (Peters 276, Schönherr 252, 3. Jakomeit 251)

Einzel, männlich: 1. Finis 259 (Sim).

- weiblich: 1. Peters 276, 2. Schönherr 252, 3. Jakomeit 251 (alle Heck), 4. Schweinsberg 245 (Sim)

**Qualifikation:** Giese 276 (Heck)

**Junioren,** Mannschaften: 1. SV Heckershausen 769 (T. Bodenbender 262, S. Sonnenberg 250, Ullrich 257)

Einzel: 1. Ullrich 257 (Heck), 2. Rob. Bös 249, 3. Buchenau 243 (H/V).

**Junioreninnen A:** 1. Neumann 267 (Heck).

**Junioren B:** 1. Kamm 268 (Sim), 2. T. Bodenbender 262, 3. S. Sonnenberg 250, 4. A. Sonnenberg 248 (alle Heck)

**Damen:** 1. N. Eberhardt 271 (Wie), 2. Damm 266, 3. M. Sonneberg 224 (beide Heck).

**Qualifikation:** Haberland 263 (Ihr).

**Schützen Alt,** Mannschaften: 1. SV Heckershausen 743 (Brandl 239, Schönherr 260, W. Sonnenberg 244), 2. SSV Jungfernkopf 739 (Marth 263, R. Putlitz 226, M. Richter 250)

Einzel: 1. Marth 263 (Jungfopf), 2. Schönherr 260 (Heck), 3. M. Richter 250 (Jungfopf), 4. V. Eberhardt 247 (Wie), 5. W. Sonnenberg 244, 6. Brandl 239 (beide Heck).

**Freie Pistole Schützen,** Mannschaft: 1. SV Ihringshausen 735 (Arend 234, Liebehenz 241, Marasus 260)

Einzel: 1. Marasus 260, 2. Liebehenz 241 (beide Ihr), 3. Kördel 238 (H/V), 4. Arend 234 (Ihr).

**Qualifikation:** SV Hegelsberg Vellmar 778 (Berner 274, C. Hollstein 266, Kördel 238). - Einzel: Berner 274, Hollstein 266 (H/V).

**Damen,** Einzel, Qualifikation: S. Ullrich 246 (H/V).

**Schützen Alt,** Mannschaften: 1. SV Hegelsberg Vellmar 697 Dr. Eller 235, Heyne 255, Rose 207

Einzel: 1. Dr. Eller 235, 2. Happe 200 (beide H/V).

**Senioren:** 1. Heyne 255, 2. Grotha 217, 3. Rose 207 (alle H/V). (ak) Archivfoto: ak/nh